

	<p>Objekt: Blauer Deckelpokal</p> <p>Museum: Glasmuseum Hentrich, Kunstpalaſt Ehrenhof 4-5 40479 Düsseldorf +49 211 56642-100 info@smkp.de</p> <p>Sammlung: Brandenburg</p> <p>Inventarnummer: Gl mkp 2010-315 a,b</p>
--	--

Beschreibung

Pokal aus kobaltblauem Glas mit gewölbtem Fuß (mit Reparatur und aufliegendem Metallband) mit Heftnarbe; Schaft mit hohlem Knauf zwischen kleineren Nodi. Kupa mit markantem Rippenkorb (12 Rippen) und leicht geweiteter, glatter Wandung. Deckel mit kurzer Zarge und auf der Mündung aufliegendem Flansch; die Oberseite mit 12 Rippen. Der Knauf hohl, mittig mit einem Loch (wohl zur Befestigung einer Montierung). Einige der Knäufe, die Rippen und Ränder sind auf Pokal und Deckel goldstaffiert. Auf der Wandung der Kupa zudem eine von Standarten und Trommeln gerahmte, mit der Bügelkrone bekrönte Kartusche mit der Inschrift "Vive le Roy de Prusse".

Grunddaten

Material/Technik:	Kobaltblaues Glas / formgeblasen, geformt, vergoldet
Maße:	H. 31,2; Dm. 10,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1735-1740
	wer	Zechliner Glashütte
	wo	Zechlinerhütte

Schlagworte

- Deckelpokal
- Glasherstellung
- Glaspokal
- Golddekor

- Pokal (Trinkgefäß)
- Prunkglas
- Vivatglas

Literatur

- Götzmann, Jutta/Kaiser, Uta (Hg.) (2017): Gläserne Welten. Potsdamer Glasmacher schneiden Geschichte. Petersberg, Kat. 108, Seite 170
- Kerksenbrock-Krosigk, Dedo von (2001): Rubinglas des ausgehenden 17. und 18. Jahrhunderts. Mainz, S. 72
- Saldern, Axel von/Hilschenz, Helga (1968): Meisterwerke der Glaskunst aus internationalem Privatbesitz. Düsseldorf, Nr. 227, Seite 83